



Anmeldung

- Einreichen des Antrags auf Zulassung zum Folgesemester mit einseitigem Motivationsschreiben (englisch)
- Antragsberechtigt sind Studierende ab dem dritten Bachelorsemester oder in einem Masterstudiengang
- Die Zulassung erfolgt schriftlich

Einschreibung

- Studierende im Bachelor: Einschreibung in Veranstaltung **4041**
- Studierende im Master: Einschreibung in Veranstaltung **4042**
- Einschreibung für die Zertifikatskurse im Vorlesungsverzeichnis (Voraussetzung für Kurse ab dem Vertiefungsmodul ist ein abgeschlossenes Bachelorstudium)
- Die Veranstaltungen können in beliebiger Reihenfolge belegt werden, es wird jedoch empfohlen, mit der Einführungsveranstaltung zu beginnen
- Veranstaltungen aus dem regulären Studienprogramm Englisch, die Teil der Zertifikatsmodule sind, werden angerechnet

Schulpraktikum an einer bilingualen Schule

- Vor Beginn des Praktikums wird der Antrag zur Anerkennung der Praktikumschule eingereicht (zweifache Ausführung)
- Im Anschluss an das Praktikum wird ein Praktikumsbericht verfasst

Erlangung des Zertifikats

Nach dem erfolgreichen Abschluss aller Module werden folgende Dokumente eingereicht:

- Antrag auf Erlangung des Zertifikats
- Transcript of Records
- Anerkennung der Praktikumschule (mit Datum des anerkannten Praktikumsberichts)
- Abschlussarbeit

Materialien, Richtlinien und Download

www.uni-hildesheim.de/zertifikat-bili

Antragsunterlagen

Per E-Mail zu richten an:
zertifikat-bili@uni-hildesheim.de

Bewerbungsfrist

Zum Wintersemester: bis 30.06. eines jeden Jahres
Zum Sommersemester: bis 31.01. eines jeden Jahres

Kontakt

Zertifikat für Bilinguales Lehren und Lernen
Institut für englische Sprache und Literatur
Bühler Campus (LN 103)
Lübecker Str. 3
31141 Hildesheim

Telefon: 05121-883-30500 (Sekretariat)
E-Mail: zertifikat-bili@uni-hildesheim.de

Das Zertifikatsstudium wird in Kooperation mit dem Projekt SMILE durchgeführt.

Dieses interdisziplinäre Projekt zu Mehrsprachigkeit in verschiedenen Lernkontexten untersucht den Einfluss von kognitiven, sozialen und unterrichtlichen Faktoren auf den Fremdspracherwerb bei unterschiedlichen Lernergruppen.



Studies on Multilingualism
in Language Education

www.uni-hildesheim.de/smile/



Zertifikat Bilinguales
Lehren & Lernen

**Institut für englische Sprache
und Literatur**

www.uni-hildesheim.de/zertifikat-bili/

Zertifikat Bilinguales Lehren & Lernen

Mehrsprachige Kompetenzen gewinnen in einer zusammenwachsenden Welt zunehmend an Bedeutung. Die gute Beherrschung mehrerer Sprachen schafft persönliche, interkulturelle und berufliche Chancen und kann auch kognitive Vorteile mit sich bringen. Die europäische Sprachenpolitik fordert daher den Erwerb von mindestens drei Sprachen auf hohem Niveau in Form von bilingualem Lernen (CLIL – *Content and Language Integrated Learning*) ab dem frühen Kindesalter. Eine bilinguale Didaktik liefert zudem wichtige grundsätzliche Erkenntnisse für das deutschsprachige Unterrichten von Schülerinnen und Schülern mit geringen Deutschkenntnissen.

Traditionelle Formen der Fremdsprachenvermittlung greifen für diese Ziele jedoch zu kurz. Internationale Forschung zeigt heute, dass Fremdsprachen am effektivsten in intensiven bilingualen Programmen erworben werden. In diesen Programmen werden Fachinhalte anderer Fächer in einer Fremdsprache vermittelt, und so wird das Lernen von Inhalten und der Fremdsprache miteinander verknüpft.

Ergebnisse aus kanadischen Immersions-Programmen mit über 50% des Curriculums in der Fremdsprache zeigen über Jahrzehnte hinweg robuste Ergebnisse: Sie vermitteln hohe Fremdsprachenkompetenzen, wobei gleichzeitig die Umgebungssprache, das Sachfachlernen und die allgemeine Kognition altersgemäß gefördert werden – und zum Teil sogar darüber hinaus. Studien aus Deutschland bestätigen diese Befunde.

Trotz intensiver europäischer Förderung ist die Umsetzung an deutschen Schulen jedoch noch gering. Dies gilt insbesondere für die Grundschule. Eine weitere Verbreitung erfolgreicher bilingualer Ansätze erfordert gut ausgebildete Lehrkräfte mit theoretischen und praktischen Kompetenzen in der Umsetzung von bilingualem Unterricht.

Zielsetzung

Mit dem Zertifikat erwerben Studierende die notwendigen Kompetenzen für bilinguales Unterrichten (BiU) in der Grundschule und der Sekundarstufe. Sie werden dazu befähigt, BiU in ihrem späteren Berufsfeld wie auch als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren erfolgreich umzusetzen.

Kompetenzen

- fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen bilingualen Lehrens und Lernens
- psycholinguistische Kenntnisse von Mehrsprachigkeit und (Zweit-)Spracherwerb
- methodische Umsetzung im BiU
- pädagogische und administrative Gelingensbedingungen von BiU
- Einschätzung und Bewertung verschiedener bilingualer Programme sowie deren bildungspolitischer Auswirkungen
- praktische Anwendung von BiU in der Schule

Adressaten

Das Zertifikat richtet sich an Studierende der Universität Hildesheim ab dem 3. Bachelorsemester, und dabei insbesondere an Lehramtsstudierende des Faches Englisch sowie Lehramtsstudierende mit einer sehr guten bzw. muttersprachlichen Kompetenz in einer anderen Sprache als Deutsch, an Studierende der erziehungswissenschaftlichen Studiengänge sowie an weitere Interessierte, die sich im Bereich der bilingualen Bildung zusätzlich qualifizieren möchten. Die Lehrveranstaltungen finden auf Englisch statt.

Teilnahmevoraussetzungen:

- gute Englischkenntnisse
- Studierende, die nicht Englisch studieren, erbringen einen Nachweis ihrer englischen Sprachkompetenz (mindestens auf der Stufe B2 nach CEFR)

Modulübersicht

Modul	Modulstruktur mit Kursangebot*	LP
Basismodul Einführung	„Introduction to CLIL and Immersion“ (ab 3. Bachelor-Semester)	3
Aufbaumodul Fachwissenschaftliche Grundlagen	„Second Language Acquisition“ (ab 5. Bachelor-Semester) „Empirical Research Methods in Applied Linguistics and Language Acquisition“ (ab 5. Bachelor-Semester)	8
Vertiefungsmodul Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Vertiefung	„Bilingual Learning and Teaching“ (ab 1. Master-Semester) „Psycholinguistics: Cognitive Effects of Bilingualism“ (ab 1. Master-Semester)	6
Praxismodul	2-3-wöchiges Schulpraktikum in einer bilingualen Klasse (mit Praktikumsbericht)	4
Abschlussmodul	Abschlussarbeit (thematisch einschlägig, empirisch oder theoretisch)	9
Gesamt		30

*Lehrveranstaltungen aus dem regulären Veranstaltungsprogramm mit identischen Titeln werden anerkannt.

Als Abschlussarbeit kann eine Masterarbeit mit einem Fokus auf Bilinguales Lehren und Lernen anerkannt werden.